



CDU Fraktion im Rat
der Stadt Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Historisches Rathaus – 50667 Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Vorsitzende
des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt
Köln
Frau Dr. Bürgermeister

An Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 29.02.2016

AN/0435/2016

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln	01.03.2016

Ausführung und Stand der Sanierungsarbeiten am Opernhaus auf dem Offenbachplatz

Sehr geehrte Frau Dr. Bürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln am 01.03.2016 zu setzen:

Seit Bekanntwerden der massiven und vielfältigen Probleme hinsichtlich der Fertigstellung der Bauarbeiten auf der Opernbaustelle wurden in den jeweiligen Ausschusssitzungen die hieraus resultierenden zeitlichen und finanziellen Auswirkungen immer wieder thematisiert und umfassende Informationen hierzu eingefordert.

Zuletzt berichtete der Kölner Stadtanzeiger am 27.02.2016 sehr kritisch über fehlende Zuordnung von Verantwortlichkeiten auf der Opernbaustelle. Auch in der Beschlussvorlage 0262/2016, in der die Kostenentwicklung dargestellt wird, ist die Frage der Verantwortung nicht nachvollziehbar beantwortet.

Bezüglich der Ausführung und des derzeitigen Standes der Arbeiten bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung daher erneut um eine aktuelle Darstellung zu folgenden Fragestellungen:

1. Wie sieht die Organisationsstruktur der Baustelle auf Basis des aktuell vorliegenden Organigramms aus?
2. Welches Personal mit welchen Qualifikationen „steht hinter“ den jeweiligen Organigramm-Positionen (Bauherr, Projektleitung, Projektsteuerung, Sachverständige/ Berater sowie Planung/Bauleitung Gebäude)? Es wird konkret um Darstellung gebeten, welche

Personen mit welchen Aufgaben betraut sind und wer gegenüber wem bezüglich der aktuellen Sachstände und Entwicklungen in der Berichtspflicht steht.

3. Wie viele weitere bzw. welche Unternehmen sind zurzeit auf der Baustelle tätig?
4. Zeichnen sich gegenüber der letzten Darstellung im Unterausschuss Bühnen aktuell zeitliche Verzögerungen ab und von welchem Fertigstellungstermin der Neuplanung der technischen Ausrüstung geht die Verwaltung derzeit aus?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
Fraktionsgeschäftsführer